

PRESSEMITTEILUNG vom 17.10.2017

Apfelbäume zum Lutherjahr

Pflanzaktion am 20. und 21. Oktober in Drebkau und Dissen

Wir feiern 500 Jahre Reformation. "Wenn ich wüsste, dass morgen die Welt unterginge, würde ich heute noch ein Apfelbäumchen pflanzen" – dieses Martin Luther zugeschriebene Zitat und das Reformationsjubiläum sind für die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW) Anlass, eine Pflanzaktion zu starten. So werden in den kommenden Tagen an insgesamt 15 Orten im Land Brandenburg Apfelbäume mit lokalen Partnern, insbesondere Kindergärten, Schulgärten und Waldschuleinrichtungen, gepflanzt.

„Ziel ist es, Funktion und Bedeutung der Bäume für den Menschen in den Vordergrund zu rücken. Die Apfelbäume sollen mit den Kindern wachsen und dabei Freude, Schatten und leckere Äpfel schenken. Auf der Suche nach ihren Wurzeln kommen die Akteure der Pflanzungen hoffentlich eines Tages zu ihrem Baum zurück und ermessen so auch ihr eigenes Wachstum“, erklärt Wolfgang Roick, Vorsitzender des Regionalverbandes Lausitz e. V. sowie Vorstandsmitglied der SDW den Hintergrund der Aktion.

Wolfgang Roick selbst wird an zwei Pflanzaktionen teilnehmen. Am **20. Oktober um 9 Uhr in Drebkau** im Naschgarten der Kita Sonnenschein, Drebkauer Hauptstraße 39. Neben den Kindern und Erziehern wird auch der Bürgermeister, Dietmar Horke, anwesend sein. Die zweite Pflanzaktion findet am **22. Oktober um 14 Uhr** auf der Wiese vor der **Kirche in Dissen** nördlich von Cottbus statt. Hier pflanzen die Pfadfinder des evangelischen Kirchenkreises Cottbus mit Hilfe des Regionalverbandes Lausitz der SDW einen Apfelbaum.